

Mediation	Kooperationskonflikt
Konfliktparteien	Zwischen zwei Inhabern einer jungen Werbeagentur und einem am Markt bekannten Fotografen als Kooperationspartner
Konflikt	Unterschiedliche Vorstellungen über die Zusammenarbeit – erhebliche Zahlungsrückstände des Fotografen – ungeklärte Zuständigkeiten – nur mündliche Abreden – Unverträglichkeiten zwischen einem der Inhaber und dem Fotografen -
Konfliktbeurteilung	Stufe 2 nach Glasl – hohe Emotionalität – sehr starke Belastung der Zusammenarbeit – Gefahr der Beendigung der Kooperation und damit des Verlustes wertvoller Kunden – Gespräche mit einem Psychologen unter Teilnahme von Ehepartnern war schon erfolgt
Teilnehmer	Beide Inhaber und der Fotograf
Mediationsort	Kanzlei des Mediators
Abschluss	Eine von allen Parteien unterzeichnete Kooperationsvereinbarung mit Struktur der künftigen Zusammenarbeit, Inhalt der Leistungen, Vergütungsregelungen, Bereinigung der Vergangenheit (Außerstreitstellung und Zahlung aller Rückstände)
Erfolgsursache	Herausarbeiten der gemeinsamen Interessen – Wiederherstellung des Vertrauens – vor allem: Akzeptanz der Beiträge zur Wertschöpfung jedes Einzelnen
Feedback	Sehr positive Feedback-Fragebögen von allen Beteiligten
Besonderheiten	Fehlende Kommunikation führte zu gravierenden Missverständnissen und auch Fehleinschätzungen der einzelnen Wertbeiträge
Zeit	4 Mediationssitzungen in der Zeit von Mitte November bis Anfang Januar
Folgewirkung	Zusammenarbeit läuft seit dem konstruktiv mit sehr guten Geschäftsergebnissen